Stadt Bitterfeld-Wolfen Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ausschuss für Soziales führte seine 6. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 31.03.2015, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld, Markt 7, Rathausneubau, Beratungsraum 312, von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr, durch.

312, von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr, durch. Teilnehmerliste

Vorsitz

Hendrik Rohde

stimmberechtigt:

Mitglied

Christa Blath Mirko Claus Klaus-Ari Gatter Günter Sturm

Sachkundige Einwohner

Jürgen Bernhardt Birgit Fritsch Beatrice Lenz

Mitarbeiter der Verwaltung

Torsten Zumm

SB Stadtplanung

abwesend:

Mitglied

Klaus-Dieter Kohlmann Horst Rüger

Sachkundige Einwohner

Hannelore Finke Jana Groß Károly Pákozdi

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 31.03.2015, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der	
	fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 12.02.15 und vom 03.03.15	
4	Stadtentwicklungskonzept 2015-2025 der Stadt Bitterfeld-Wolfen (STEK) BE: Mitarbeiter der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH	Beschlussantrag 237-2014
5	Aufhebungssatzung zur Satzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen über die Erhebung von Gebühren für die Städtischen Notunterkünfte vom 22.11.2011 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	Beschlussantrag 021-2015
6	Aufhebungssatzung zur Satzung der Stadt Bitterfeld - Wolfen über Benutzung der Städtischen Notunterkünfte vom 22.11.2011 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	Beschlussantrag 022-2015
7	Mitteilungen, Anfragen, Anregungen	
8	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
	Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden. Er eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 5 anwesenden Ausschussmitgliedern fest.	
zu 2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
	Da es keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt, lässt Herr Rohde über die vorliegende Tagesordnung abstimmen. einstimmig beschlossen	Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0
zu 3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 12.02.15 und vom 03.03.15	8
	Herr Rohde erklärt, dass mit der Ratifizierung der UN-Konvention die Barrierefreiheit Gesetz ist und bittet darum, dass ein Vertreter der Verwaltung im Ausschuss dazu Stellung nimmt. Weiterhin hat er den Vorsitzenden des ROVB - Ausschusses gebeten, den Sachverhalt in seiner nächsten Sitzung anzusprechen bzw. zu behandeln.	
	Herr Bernhardt, Herr Sturm, Frau Fritsch, Herr Gatter und Herr Claus möchten die Spielplatzliste gern nochmals zugesandt bekommen.	
	Da keine weiteren Anfragen vorliegen, lässt Herr Rohde über die beiden Niederschriften abstimmen. einstimmig beschlossen	Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0
zu 4	Stadtentwicklungskonzept 2015-2025 der Stadt Bitterfeld-Wolfen (STEK) BE: Mitarbeiter der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH	Beschlussantrag 237-2014
	Herr Zumm erläutert kurz den Beschlussantrag.	
	Herr Rohde fragt nach, wo sich der soziale Aspekt für den Ausschuss wiederfindet.	
	Herr Zumm sagt, dass die Maßnahmen bestimmte Gebiete stabilisieren und mehr Lebensqualität geben sollen.	
	Herr Sturm und Herr Claus bemängeln, dass es keine neuen Erkenntnisse zum BA gibt. Hinweise bzw. Änderungen sollten mit eingeflochten werden.	
	Herr Gatter fragt, warum man nicht erst den wohnungswirtschaftlichen Teil beschlossen und gleich wechselseitig die Fachkonzepte mit eingebunden hat.	
	Herr Rohde findet, dass bzgl. des Konzeptes klare Aussagen getroffen werden müssen. In dem BA sind z.B. auf Seite 120 und 128 zu den Punkten Soziales und Tourismus leere Seiten. Er kann daher hierzu nichts beraten. Änderungen wurden nicht vorgenommen.	
	Herr Gatter möchte wissen, bis wann die Fachkonzepte fertiggestellt werden müssen. Weiter erklärt er, dass die Innenstadt nicht im Konzept aufgenommen wurde. Diese kann somit zum Brennpunkt werden.	

1		
	Herr Zumm antwortet, dass die Fachkonzepte bis Ende des Jahres beschlossen werden sollen. Die Innenstadt wird auch mit eingeplant.	
	Frau Blath sagt, dass im BA nichts über den sozialen Aspekt steht. Der BA liegt jetzt schon zum 4. Mal in der gleichen Form vor.	
	Da keine weiteren Anfragen vorliegen, lässt Herr Rohde über den vorliegenden Beschlussantrag abstimmen.	
		Ja 0 Nein 4
		Enthaltung 1
zu 5	Aufhebungssatzung zur Satzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen über die Erhebung von Gebühren für die Städtischen Notunterkünfte vom 22.11.2011	Beschlussantrag 021-2015
	BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	
	Herr Rohde erläutert kurz den Beschlussantrag.	
	Da hierzu keine weiteren Anfragen vorliegen, lässt Herr Rohde über den vorliegenden Beschlussantrag abstimmen.	
	makakaisti ah amafahtan	Ja 3 Nein 1
zu 6	mehrheitlich empfohlen Aufhebungssatzung zur Satzung der Stadt Bitterfeld - Wolfen über	Enthaltung 1 Beschlussantrag
Zu v	Benutzung der Städtischen Notunterkünfte vom 22.11.2011 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	022-2015
	Hierzu liegen keine Anfragen vor, daher lässt Herr Rohde über den vorliegenden Beschlussantrag abstimmen.	
	mehrheitlich empfohlen	Ja 3 Nein 1 Enthaltung 1
zu 7	Mitteilungen, Anfragen, Anregungen	
	Herr Sturm hat sein Anliegen bzgl. des Straßengrüns ebenfalls im Stadtrat vorgebracht. Es wurden etliche Bäume im OT Bitterfeld gefällt. Es sollten Neupflanzungen vorgenommen werden.	
	Herr Rohde sagt, dass der Wirtschafts- und Umweltausschuss, sowie der Bau- und Vergabeausschuss sich mit der Ersatzbepflanzung befassen müssen.	
	Herr Gatter versteht das Problem nicht. Man sollte den Mitarbeitern der Stadtverwaltung auch mal ihre Fachkompetenz anerkennen und nicht über jeden entfernten Baum diskutieren.	
	Weiterhin hat er die Idee mit dem Frühjahrsputz angesprochen. Hierzu ist er nicht auf große Begeisterung gestoßen, aber Frau Wust hat ihm telefonisch zugesichert, dass ihm rechtzeitig hierzu ein Mitarbeiter mitgeteilt wird. Geeignet wäre diese Aktion an einem Samstagvormittag für ca. 2 Stunden.	
	Herr Rohde teilt mit, dass alle sich an der Aktion beteiligen müssen. Vereine etc. können angesprochen werden.	
	Herr Claus hat die Idee mit dem Frühjahrsputz gestern im OR Greppin ebenfalls angesprochen. Vereine würden sich ebenfalls daran beteiligen.	
L	I .	<u>I</u>

	Frau Blath findet diese Aktion auch gut. Vielleicht könnte der Frühjahrsputz dann zur Tradition werden.	
	Herr Rohde bittet Herrn Claus nochmals um die Zuarbeit bzgl. der Ehrung von Pater Biermann.	
	Herr Gatter teilt mit, dass am 11.05.15 in der Zeit von 12.00 – 15.00 Uhr der Gesundheitstag in der Schwimmhalle Heinz-Deiniger stattfindet.	
	Am 12.05.15 findet in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr der Seniorenmarkt statt.	
zu 8	Schließung des öffentlichen Teils	
	Herr Rohde schließt um 19.29 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.	

gez. Hendrik Rohde Ausschussvorsitzender gez. Janine Zeyda Protokollantin (in Abwesenheit)